

# WINTERWORKSHOP 2018/2019

28.12.18-5.01.19 Bad Camberg, Neumühle

Sieben volle Tage hatten wir 2nd Gens die Chance unseren Winterworkshop 2018/2019 ganz traditionell in unserer Neumühle zu veranstalten. Trotz eines etwas kleineren Workshops mit rund 50 Leuten haben wir viel mitnehmen können und konnten mit unserem besonderen Motto „**Gotta Go Wholeheart**“ das Jahr stark beenden und beginnen.



Somit sind wir die letzten drei Tage des Jahres etwas intensiver auf die Bereiche des Herzens eingegangen. Mit unseren Tagesthemen „Understanding Gods Heart“, „True Parents/Your Parents Heart“ und „Your Own Heart & Identity“ haben wir den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben diese Zeit zu nutzen, um etwas ernster in sich hineinzugehen und herauszufinden wofür wir genau mit vollem Herzen durch das Leben gehen wollen und was uns vielleicht auch noch davon abhält. Mit passenden Testimonies von Beate & Tomasz sowie Anne & Franz fiel es uns um einiges leichter dem Herzen unserer Eltern näher zu kommen und ihre Lebensentscheidungen beziehungsweise Erfahrungen nachzuvollziehen.



Die Teilnehmer haben passend dazu Zeit bekommen Briefe zu schreiben, einen an jedem Tag; einen ganz persönlichen Brief an Gott, seine Eltern und sich selbst. Gekoppelt mit Teamaktivitäten, Lectures von Rainer Fuchs, Sport, Spielen und insbesondere auch Musik konnten wir eine sehr schöne und vor allem auch herzliche Atmosphäre aufbauen. Durch unseren Workshop wollen wir den Teilnehmern eine lebhaftere Pause vom täglichen Schulalltag geben, den man als Jugendlicher durchlebt. Diese Zeit haben wir nutzen können, uns bewusst zu werden, wo unser Ursprung liegt und wo wir gerade in unserem Leben stehen.



Mit unserem Neujahrsgottesdienst mit Dieter Schmidt konnten wir gemeinsam den ersten Tag des Jahres feiern. Ebenfalls gab es dieses Jahr wieder eine Ringzeremonie, bei der neun Teilnehmer ihr eigenes Versprechen für ihre Reinheit schließen konnten. Natürlich darf auch wie jedes Jahr die Tradition des Yute Spielens nicht fehlen! Nach einem feierlichen Start in das neue Jahr haben wir uns am nächsten Tag präziser mit dem Thema Reinheit beschäftigt. An dem Tag hatten wir Geros Kunkel zu Gast, welcher auf Blessing Education eingegangen ist, gefolgt von einem Jungs und Mädchen Nachmittag mit Joni Makkonen und Astrid Kunkel, um uns mit diesem wichtigen Thema noch untereinander etwas tiefer auseinander zu setzen, Erfahrungen, Probleme und Gedanken zu teilen. Am Abend hatte Rosi Tijsterman uns auch noch viel von ihren eigenen Erfahrungen ihres Blessings mitgeben können und ganz persönliche Einblicke rund um die Themen Familie und die Sprache der Liebe mit uns geteilt. Ein weiteres Highlight war unser Hyo Jeong Abend, welcher dank Kazuha Canak zu Stande gekommen ist. Es war das erste Mal, dass wir so einen Programmpunkt auf einem Harp Workshop hatten und war sehr inspirierend für uns alle. Ebenso hatten wir bei unserem World Cafe, geleitet von Karl Christian Hausmann, die Möglichkeit viel zu diskutieren und Themen auszuarbeiten zum Beispiel was wir als zweite Generation zukünftig in der Familienföderation für eine Rolle spielen.

So konnten wir eine ganz wunderbare Atmosphäre als Workshop schaffen, verschiedenste Erfahrungen sammeln und Gott ein Stückchen näherkommen. Schließlich konnten wir diese ereignisreiche Woche mit unserer Gala, Teambeiträgen und der jährlichen Vorstandswahl gut ausklingen lassen, bevor es für uns alle wieder zurück nach Hause ging.



Von Jennifer Fehlberg